

Unbekandte Vögel durch diese Graffschafft geflogen/ wie Spangenberger in seinem *Chronico Saxonico* gedencet. Anno 1629. den 24. (14) *January* geschach auch bey dem neuen Mond \* H ♀ da es hat angefangen gelinde Wetter zu werden / zu glatenzen vnd etwas zu regnen. Anno 1931. den 15. (5) *January* war auch \* H ♀ im 16. gr. in ♄ hat feucht Wetter gebracht/ welche feuchte Luft ich jzt auch an Schnee oder Regen vermuhete.

3. ☉ ♀ geschicht den 29. (19) *January* vmb 2. vhr vnd im 9. gr. ♃ vnd ist ♄ der breite des Thierkreysfes nach von der ☉ ins Süden ober 3. gr. abgesondert vnd zugleich Krebsgengig. Solche *copula* pflegt gemeiniglich vnstäte vnd vnbeständige Luft an Windt/ Schnee vnd feuchtem Wetter durch einander mit sich bringen. Man muß aber so wol von aller Planeten als auch ♄ *Aspecten* mit den andern mercken/ was *Vegetius* l. 4. *de re militari* c. 40. erinnert von der Schiffleute Auffmerckung wenn Gewitter in der See entstehen wil: Sintemahl man hier auß auch diesen *Aphorismum Meteorologicum* machen kan *Constellationes operantur vel circa diem statutum vel ante, vel post. Has precedentes operationes cum nautis possumus, vocare μετεωρολογικων: Existentes statuto die Πιχεύρασιν: Subsequentes μετεωρολογικων.* Das ist/ das angedeutete Wetter kompt nicht allzeit auff den Tag des einfallenden respects/ sondern kan einen Tag vor oder nach (sonderlich weil ☉ Lauff bißweilen schneller/ bißweilen langsamer ist) eintreten. Weil nun alhie ♄ à ☉ zum \* ♄ tritt/ als kan dieser *congressus & digressus humidam ac ventosam auram*, feuchte Luft an Schnee oder Regen/ vnd an Winde mit sich bringen.

4. ☉ ♃ begiebt sich den 4. *February* (25. *January*) vmb 6. vhr N. im 29. gr. ♄ vnd wird man des Morgens ♄ als Morgenstern weit ober ♃ zur Lincken neben stehen sehen. Diese ☉ pflegt bißweilen klar Wetter vnd ☉schein/ bißweilen auch Däwetter mit sich bringen. Anno 1570. ist im angehenden *Februario* auch ☉ ♃ eingefallen/ darauff schöne Sonnen Tage erfolget/ als man sie mitten im Sommer hette wünschen mögen/ wie Spangenberger in *Chronico Saxonico* meldet. Anno 1629 hat es auff diese *Conjunction* gewindet vnd einen tieffen Schnee geleget. Am ende desselben Jahres fiel abermahl ein diese ☉ im 8. gr. ♃ ist darauff gelinde Wetter vnd Zerschmelzung des Schnees erfolget. Also das bißweilen auff diese ☉ Kälte vnd ☉schein/ bißweilen auch Däwetter/ nach der *disposition* vnd art der innerlichen Krafft vnd bewegung des Erdbodens/ entstehen pfleget. Jzt vermuhete ich gelinde still Wetter/ darauff Frost mit eintreten kan.

5. ☉ ♄ fellet ein den 10. *February* (31. *January*) vmb 1. vhr B. im 21. gr. ♃/ da ♄ ins Süden mehr denn 1. gr. von der ☉ vater ihre Stralen abgesondert vnd verborgen steht. Pflegt etliche Tage kalt Wetter vnd Schneelufft mit sich bringen/ wie ich davon anderswo mit mehrem meldung gethan habe.

6. *Vacuitas aspectuum per aliquot dies February.* In diesem Monath *Februario* begeben sich wenig *Aspecten* / daher *Keplerus* in seinen *observationibus practicis meteorologicis* einen solchen *canonem* giebet: *Quod nuditas & vacuitas aspectuum naturam, citra exastuationem sibi relicta serenitatem ac hyeme siccitatem frigusq; prestare possit.* Daher er auch in seinem *Teutschen Prognostico ad Annum 1624. L.B. arcu 3.* also schreibet: Nun ist diß ein *ordinarium*, wean der Himmel nicht antreibet/ das ist/ wenn er keine *Aspecten* giebet/ so regnet es weniger den sonst. Vnd abermahl schreibet er in seinen *observationibus*: *Tranquillitas solet esse secunda per vacuitatem ab aspectibus, seu per vacationem configurationum. Et iterum: Ubi aspectus cessant, ibi mira quandoq; accidit tranquillitas.* Wiewol er selber bekennet/ das solche *Regul* oft eintreffen/ bißweilen auch fehlen können. Darumb thut er hinzu: *Quando officina subterranea à prioribus excessibus tempestatum sunt evacuata, causaq; subterranea non in promptu sunt, non valent constellationes vel excessum humoris vel siccitatis elioere: Nam multum refert penus viscerum terra ad tempestates. Unde à mediocribus aspectibus, quando terra intus abundat materia, sapè imbres, nives, venti, tonitrua & hujusmodi alia induci queunt: Et sapè tempestates non sunt connexa proprietati constellationum, fiuntq; pluvia sine stimulo aspectuum, quando terra abundantiam humorum congestit.* So nun aus diesem *fundament*, welches der Natur gemess ist/ von dem Zustande des *February* sol geschlossen werden/ so kan bald kalte vnd trockne Luft/ bald auch Schnee oder sonst feucht Wetter entstehen / sonderlich weil im vorigen Monath die *Aspecten* vnd *Conjunctiones* häufiger eingefallen seyn.

7. \* H ♀